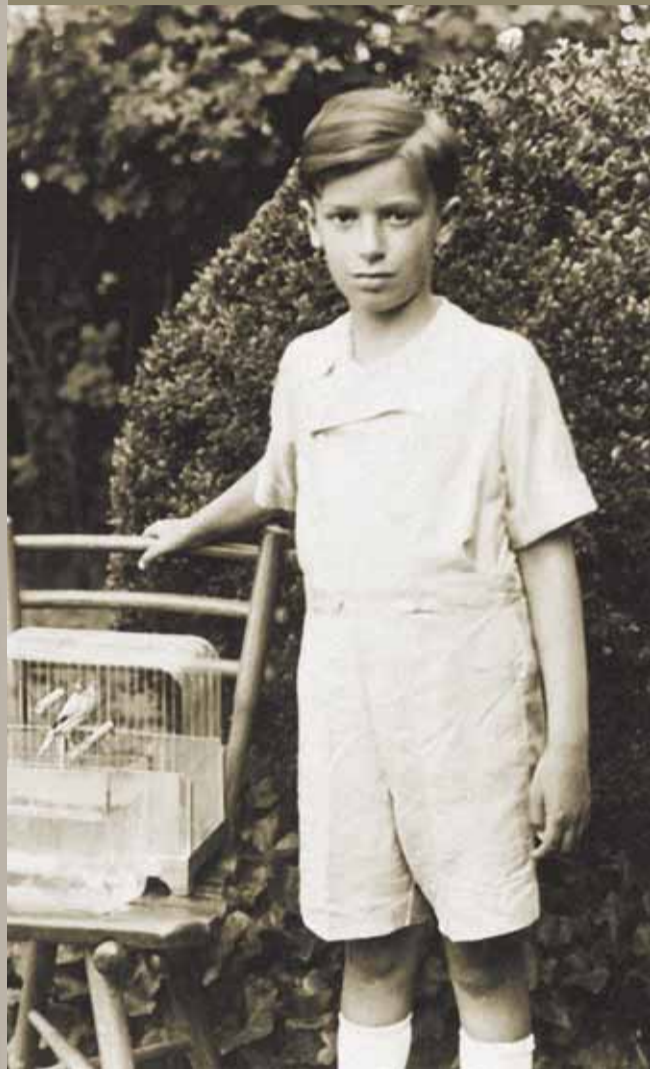


DIE LETZTEN ZEUGEN



George Hans VULKAN

geb. 1929

UNITED KINGDOM

“Die Ereignisse von 1938 und der NS-Zeit können nie vergessen oder vergeben werden. Es darf nie wieder geschehen, dass Menschen verfolgt und ermordet werden – nur wegen ihrer Hautfarbe, Religion oder Rasse. **Wir sind optimistisch, dass die neue Jugend in Österreich sich für eine demokratische, tolerante Zukunft einsetzt.**”

Ermordete Familienmitglieder:

- Abraham & Amalie VULKAN, Großeltern
- Leopold & Mathilde VULKAN
- Erna VULKAN
- Rosa VULKAN
- Heinrich & Augusta KOHN
- Armin & Melanie FISCHER
- Schamu STEINER
- Eva & Robert TREPPER

1929 in Wien geboren, wohnhaft im IX. Bezirk, Schlickplatz 4. Schottenschule, hinausgeworfen im März 1938. **Transferiert in eine jüdische Schule, wo wir jeden Tag von der Hitlerjugend mit Steinen beworfen und angeschrien wurden. Alles war für jüdische Kinder verboten: Park, Spielplatz, Kino usw. und wir durften nicht mit nicht-jüdischen Kindern spielen.** Im September 1938 mussten wir Wien nach einer Warnung über Nacht verlassen und alles zurück lassen. Meine Eltern konnten sich nicht einmal von ihren Geschwistern und den Eltern meines Vaters verabschieden. Nach einem Aufenthalt in Paris kamen wir mit großen Schwierigkeiten nach England. Wir lebten während des Krieges in London, ich ging zur Schule, später an die Universität, absolvierte zwei Jahre Militärdienst und arbeitete als Wissenschaftler für die Stadt London.

A LETTER TO THE STARS